



HOLLYWOOD MEDIA HOTEL
KURFÜRSTENDAMM

1 0 7 1 9 B E R L I N
www.filmhotel.de
welcome@filmhotel.de



Fon: +49 (0)30 / 8 89 10-0
Fax: +49 (0)30 / 8 89 10-280

BIOGRAPHIE

Artur Brauner, Filmproduzent

(* 01.08.1918, † 07.07.2019)

Wenn einer seine Memoiren „Mich gibt's nur einmal“ titelt, lässt das meist auf einen gewissen Größenwahn schließen. Aber bei Artur Brauner, von Freunden auch "Atze" genannt, ist es nur die einfache Bezeichnung für eine Tatsache.

Der Berliner Filmproduzent, der im Jahr 2019 verstarb, ist in Deutschland wirklich einmalig. Keiner hat mit seinem Werk die Geschichte des deutschen Films nach 1945 so beeinflusst wie der Sohn eines jüdischen Holzgroßhändlers aus Lodz, Polen.

Die Liste der von Artur Brauner produzierten, aber auch oft "nur" inspirierten Filme ist lang. Artur Brauner gründete im September 1946 die Central Cinema Company (CCC-Film) und baute damit ein Unternehmen auf, das auf einem ehemaligen Fabrikgelände in Spandau zu einer der erfolgreichsten Filmproduktionen in Europa aufstieg.

Hunderte Filme produzierte er seitdem in den CCC-Studios. Unter seiner Verantwortung entstanden einige interessante Filmserien der 60er und 70er Jahre, von Edgar Wallace-Filmen über die Mabuse-Serien bis hin zu einer ganzen Reihe von Karl May-Filmen. 1990 wurde sein Film „Hitlerjunge Salomon“ zur Nominierung für den "Oscar" vorgeschlagen.



HOLLYWOOD MEDIA HOTEL
KURFÜRSTENDAMM

1 0 7 1 9 B E R L I N
w w w . f i l m h o t e l . d e
w e l c o m e @ f i l m h o t e l . d e



Fon: +49 (0)30 / 8 89 10-0
Fax: +49 (0)30 / 8 89 10-280

Filmografie

- 1955: Liebe, Tanz und 1000 Schlager
- 1958: Das indische Grabmal
- 1958: Wehe, wenn sie losgelassen
- 1959: Der Tiger von Eschnapur
- 1960: Der brave Soldat Schwejk
- 1960: Die 1000 Augen des Dr. Mabuse
- 1961: Willy auf Sondermission
- 1961: Im Stahlnetz des Dr. Mabuse
- 1961: Die unsichtbaren Krallen des Dr. Mabuse
- 1962: Das Geheimnis der schwarzen Koffer
- 1962: Im Schatten einer Nacht
- 1962: Der Tod fährt mit
- 1962: Das Ungeheuer von London-City
- 1962: Der Fluch der gelben Schlange
- 1962: Sherlock Holmes und das Halsband des Todes
- 1962: Das Testament des Dr. Mabuse
- 1963: Old Shatterhand
- 1963: Der Würger von Schloss Blackmoor
- 1963: Scotland Yard jagt Dr. Mabuse
- 1963: Der Henker von London
- 1964: Das Phantom von Soho
- 1964: Das 7. Opfer
- 1964: Die Todesstrahlen des Dr. Mabuse
- 1964: Der Schut
- 1964: Fanny Hill - Memoiren eines Freudenmädchens
- 1965: Der Schatz der Azteken
- 1965: Durchs wilde Kurdistan
- 1965: Die Pyramide des Sonnengottes
- 1965: Im Reich des silbernen Löwen
- 1966: Die Nibelungen 1 - Siegfried
- 1967: Die Nibelungen 2 - Kriemhilds Rache
- 1967: Geheimnisse in goldenen Nylons
- 1968: Winnetou und Shatterhand im Tal der Toten



HOLLYWOOD MEDIA HOTEL
KURFÜRSTENDAMM

1 0 7 1 9 B E R L I N
www.filmhotel.de
welcome@filmhotel.de



Fon: +49 (0)30 / 8 89 10-0
Fax: +49 (0)30 / 8 89 10-280

- 1968: Kampf um Rom 1
- 1968: Kampf um Rom 2
- 1969: Das Geheimnis der schwarzen Handschuhe
- 1970: Black Beauty
- 1971: Der Todesrächer von Soho
- 1971: Der Teufel kam aus Akasava
- 1971: X 312 ... Flug zur Hölle
- 1972: Das Geheimnis des gelben Grabes
- 1974: Ein Unbekannter rechnet ab
- 25.02.1983: S. A. S. Malko - Im Auftrag des Pentagon
- 1983: Eine Liebe in Deutschland
- 1987: Hanussen
- 1990: Hitlerjunge Salomon
- 1996: Von Hölle zu Hölle
- 1996: Die Kinder des Kapitän Grant
- 2000: Weihnachten für einen Engel
- 2000: Apokalypse 99 – Anatomie eines Amokläufers
- 2002: Der Teufel der sich Gott nannte
- 2003: Babij Jar – Das vergessene Verbrechen
- 2006: Der letzte Zug
- 2011: Wunderkinder



HOLLYWOOD MEDIA HOTEL
KURFÜRSTENDAMM

1 0 7 1 9 B E R L I N
www.filmhotel.de
welcome@filmhotel.de



Fon: +49 (0)30 / 8 89 10-0
Fax: +49 (0)30 / 8 89 10-280

Auszeichnungen

- 1961: Bambi für Die Ratten
- 1963: Zürcher Filmpreis für Die Ehe des Herrn Mississippi
- 1965: Goldene Leinwand für Old Shatterhand
- 1965: Goldene Leinwand für Der Schut
- 1967: Goldene Leinwand für Die Nibelungen
- 1970: Goldener Bär für Der Garten der Finzi Contini
- 1972: Oscar (Bester fremdsprachiger Film) für Der Garten der Finzi Contini
- 1983: IFF Gijón: 3. Preis für Nach Mitternacht
- 1983: Deutscher Filmpreis: Filmband in Silber für Die weiße Rose
- 1985: Oscar-Nominierung für Bittere Ernte
- 1990: Deutscher Filmpreis: Filmband in Gold für langjähriges und hervorragendes Wirken im deutschen Film
- 1992: Golden Globe für Hitlerjunge Salomon
- 1993: Bundesverdienstkreuz I. Klasse
- 1996: DIVA-Award (gemeinsam mit Franz Seitz)
- 1996: Scharlih-Preis
- 2000: Goldene Kamera
- 2002: Deutscher Kritikerpreis (Ehrenpreis)
- 2007: Ehrenmitglied der Europäischen Kulturwerkstatt (EKW) Berlin-Wien
- 2008: Askania Award / Berlinale-Uhr für sein Lebenswerk
- 2010: Stern auf dem Boulevard der Stars in Berlin
- 2017: ONE-FUTURE-Ehrenpreis der Interfilm-Akademie
- 2017: Marler Medienpreis Menschenrechte, Ehrenpreis für sein Lebenswerk
- 2018: Carl Laemmle Ehrenpreis